

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Aktuelle Meldung](#)

100%SMART! - Erfolgreicher Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen startet wieder

21.11.2024

Unter dem Motto „100%SMART!“ startet der erfolgreiche Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen „Be Smart – Don't Start“ am Montag (11. November) in eine neue Runde.



Mikhaylovskiy - stock.adobe.com

Bei dem bundesweiten Wettbewerb verpflichten sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen sechs bis acht, rauchfrei zu bleiben. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Auch in Baden-Württemberg werden Schulklassen wieder zur Teilnahme aufgerufen.

Dazu erklärte Gesundheitsminister Manne Lucha am Dienstag (5. November) in Stuttgart: „Unter Jugendlichen ist das Nichtrauchen im Trend, das belegen die aktuellen Studienergebnisse der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: Rund 83 Prozent der Zwölf- bis 17-Jährigen haben noch nie in ihrem Leben geraucht. Die Entscheidung, erst gar nicht mit dem Rauchen anzufangen, ist 100%SMART! Seit vielen Jahren fördert der Wettbewerb Be Smart – Don't Start die Auseinandersetzung mit dem Thema Rauchen in der Schule und regt zu einer bewussten Entscheidung zum Nichtrauchen an. Dass dabei auch neuere Entwicklungen, und bei Jugendlichen beliebte Produkte wie (Einweg)-E-Zigaretten thematisiert werden, begrüße ich sehr. Es freut mich, dass wir die Kooperation mit unseren Partnern auf Landesebene verlängern konnten und den erfolgreichen Schulklassenwettbewerb auch in den kommenden Jahren gemeinsam in Baden-Württemberg durchführen können.“

Kultusministerin Theresa Schopper: „Schon in jungen Jahren an die eigene Gesundheit zu denken und Nein zu Zigaretten, Tabak und Nikotin zu sagen, ist enorm wichtig, da in diesem Lebensabschnitt die Weichen für den Verlauf des weiteren Lebens gestellt werden. Prävention muss daher möglichst früh einsetzen, um wirksam zu sein. Daher freue ich mich sehr, dass der Wettbewerb `Be Smart - Don't Start` Schulklassen die Gelegenheit bietet, aktiv Verantwortung für die eigene Gesundheit zu übernehmen, gemeinsam dranzubleiben und sich gegenseitig zu unterstützen. Wie so oft gilt auch hier -

gemeinsam ist vieles leichter.“

Johannes Bauernfeind, der Vorstandsvorsitzende der AOK Baden-Württemberg, fügte hinzu: „Nicht zu rauchen, ist ein Gewinn für die Gesundheit. Rauchen schädigt fast jedes Organ im Körper und erhöht das Risiko für viele Krankheiten wie Krebs, Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen. Die Entscheidung, rauchfrei zu bleiben, zeigt Verantwortung – gegenüber sich selbst und anderen. Be Smart – Don't Start ist ein seit Jahren erfolgreicher Wettbewerb, der das Präventionsthema Nichtrauchen zielgruppengerecht und wirksam transportiert.“

Der Präsident des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) in Baden-Württemberg, Prof Dr. Thomas Riecke-Baulecke, ergänzte: „Indem Schülerinnen und Schüler sich das Ziel setzen, rauchfrei zu bleiben, stärken sie wichtige Fähigkeiten wie Selbstregulation und bewusste Entscheidungsfindung. Diese Kompetenzen haben langfristig positive Auswirkungen auf ihr Leben. Durch die Teilnahme am Wettbewerb unter dem Motto ‚100% SMART!‘ fördern die Jugendlichen nicht nur ihre Gesundheit, sondern setzen auch ein Zeichen für ein aktives und verantwortungsvolles Leben. Nichtrauchen ist nicht nur klug, sondern auch smart – für ein gesundes und selbstbewusstes Aufwachsen.“

So funktioniert der Wettbewerb

Der Wettbewerb richtet sich in erster Linie an Schulklassen der Stufen sechs bis acht aus allen Schularten. Aber auch die Klassen anderer Jahrgangsstufen ab Klasse fünf sind herzlich eingeladen. Die jeweiligen Klassen entscheiden dabei selbst per Abstimmung, ob sie an „Be Smart – Don't Start“ teilnehmen möchten – mindestens 90 Prozent der Schülerinnen und Schüler müssen dafür stimmen. Der Wettbewerb startet am 11. November 2024 und endet am 25. April 2025. Die Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Klassen unterschreiben einen Vertrag, in dem sie sich verpflichten, im Wettbewerbszeitraum nicht zu rauchen. Die Klasse prüft dann einmal wöchentlich intern, ob mindestens 90 Prozent der Schülerinnen und Schüler rauchfrei waren. Rauchfrei sein bei „Be Smart“ heißt: Die Klasse sagt Nein zu Zigaretten, E-Zigaretten, Shishas, E-Shishas, Tabak und Nikotin in jeder Form. Einmal im Monat meldet die Klasse der Wettbewerbszentrale, ob dies gelungen ist, und sie weiterhin am Wettbewerb teilnimmt.

Für wöchentliche Unterrichtseinheiten zum Thema (Nicht-)Rauchen erhalten Lehrkräfte unterstützende Materialien. Alle erfolgreichen Klassen nehmen an der bundesweiten Gewinnziehung teil. Der Hauptpreis beträgt 5.000 Euro, außerdem gibt es regionale Sachpreise zu gewinnen. Weitere Geldpreise werden unter den Klassen verlost, die erfolgreich zum wiederholten Mal teilgenommen haben. Auch hier wird als Hauptpreis 5.000 Euro für die Klassenkasse verlost. Bis zum 9. November 2024 haben interessierte Schulklassen noch die Möglichkeit, sich für den Wettbewerb anzumelden.

Zusätzlicher Kreativwettbewerb in Baden-Württemberg

Neben dem Bundeswettbewerb schreibt Baden-Württemberg einen Kreativwettbewerb mit weiteren Preisen aus, an dem sich die „Be Smart – Don't Start“-Klassen mit Beiträgen zum Thema Nichtrauchen beteiligen können. Hier gibt es vielfältige Möglichkeiten für Schülerinnen und Schüler, ihre Ideen zum Leben zu erwecken: Videos, Spiele, Songs, besondere Aktionen auf dem Schulhof und vieles mehr kommen dabei in Frage. Die kreativen Aktivitäten sollten das positive Image des Nichtrauchens fördern, ohne Raucherinnen und Raucher zu diskriminieren.

Förderer und Kooperationspartner

Der bundesweite Wettbewerb „Be Smart – Don't Start“ für rauchfreie Schulklassen wird gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, der Stiftung Deutsche Krebshilfe sowie dem AOK-Bundesverband und weiteren öffentlichen und privaten Institutionen. Er wird vom Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel koordiniert. In Baden-Württemberg wird der Wettbewerb vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration koordiniert und gefördert. Weitere Kooperationspartner und Förderer auf Landesebene sind das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung und die AOK Baden-Württemberg. Weitere Informationen zu „Be Smart – Don't Start“ finden Sie auf der Website der Kampagne und der Website des Landesgesundheitsamts (LGA)

Kategorie:

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg